

«Sprachland» entdecken

Viele Schulen und Kantone haben auf das «Sprachland» gewartet, bevor sie sich für eines der neuen Lehrwerke entscheiden wollten. Demnächst liegen alle Teile vor, die für das Unterrichten ab der 4. Klasse benötigt werden.

Die neue Generation von Sprachlehrmitteln auf der Unterstufe «Sprachfenster» und auf der Oberstufe «Sprachwelt Deutsch» verlangten nach einem entsprechenden Bindeglied. Mit «Sprachland» kann «Treffpunkt Sprache» nun mit einem interkantonal abgestützten, zeitgemässen und lernzielorientierten Lehrwerk abgelöst werden.

- » «Sprachland» bietet Grundlagen für einen spannenden und die **Interessen der Schülerinnen und Schüler** treffenden Sprachunterricht.
- » Nebst den beiden Büchern mit **Arbeitstechniken und Trainingsmaterialien** stehen den Schülerinnen und Schülern insgesamt neun Magazine zur Verfügung.
- » Mit «Sprachland» kann die **Sprachkompetenz systematisch aufgebaut** werden.

Magazine bieten Inhalte und Anlässe

Pro Jahrgang wird mit drei Magazinen gearbeitet; in der 4. Klasse steht zum Beispiel das Magazin «Wortzauber. Gedichte» zur Verfügung.

Kommentare zeigen, wie ...

Im Magazinkommentar erhalten die Lehrpersonen detaillierte Informationen darüber, wie sie ihren Unterricht lernzielorientiert gestalten können. Der Kommentar zeigt exemplarisch, wie die sprachlichen Arbeitstechniken eingesetzt werden können. Zudem bietet der Kommentar Kriterienraster zur Beobachtung und Beurteilung jener sprachlichen Leistungen, die bei der Themenbearbeitung jeweils im Zentrum stehen. Der Kommentar lässt den Lehrpersonen aber genügend Spielraum, um eigene Vorstellungen und Bedürfnisse einzubringen.

Alle Magazine und Kommentare wurden von erfahrenen Lehrpersonen geschrieben und teilweise in der Unterrichtspraxis erprobt. Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktiker unterstützten und begleiteten Sie bei dieser Arbeit. In breit angelegten Praxistests in ver-

schiedenen Deutschschweizer Kantonen wurden alle erarbeiteten Elemente überprüft.

Stimmen aus dem Praxistest zum Magazin «Sprache spricht» für die 6. Klasse sprechen eine deutliche Sprache:

- » «Viele Schülerinnen und Schüler fanden das Magazin sehr informativ und haben viel mehr darin gelesen, als ich erwartet habe.»
- » «Der Auftrag war gut zu verstehen und auch für langsame Schülerinnen und Schüler machbar.»
- » «Die ausführlichen Magazinkommentare waren sehr hilfreich und anregend!»
- » «Diese Sequenz im Sprachunterricht hat meine Schülerinnen und Schüler begeistert. Sie waren mit Lust und Eifer dabei.»
- » «Mit dieser Aufgabe konnte das Ziel zu 100 % erreicht werden!»

Arbeitstechniken – das Herzstück der Spracharbeit

Sowohl im Sprach- wie auch im Fachunterricht ist die Sprache ein wichtiges Kommunikationsinstrument. Es wird gelesen, geschrieben, vorgetragen, zugehört und mitdiskutiert. Am Anfang jeder dieser Sprachhandlungssituationen steht die Frage: «Wie bewältige ich diese am besten?» Zum Beispiel die Situation:

- » einen Sachtext verstehen
- » einen Brief überarbeiten
- » einen Kurzvortrag halten
- » jemandem Rückmeldungen geben

«Sprachland» bietet dazu eine Anzahl von genau und konkret formulierten Arbeitstechniken. Sie unterstützen Schülerinnen und Schüler bei der Bewältigung verschiedener sprachlicher Situationen, zum Beispiel:

- » Wie kann ich vorgehen, wenn ich einen Text genau verstehen soll?
- » Wie kann ich einen Text zum Vorlesen so vorbereiten, dass er gut verstanden wird?



Das Magazin «Wortzauber. Gedichte» bietet den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse:

- » Möglichkeiten, sich in das Thema «Lyrik» zu vertiefen und das eigene Wissen zu erweitern.
- » anregendes Material, um sich durch eigene Sprachtätigkeiten mit den Gedichten auseinandersetzen zu können und so einen Zugang zur Welt der Lyrik zu finden. Die Schülerinnen und Schüler gestalten zum Beispiel gemeinsam einen Gedichtekalender.
- » Eigenverantwortung beim Lernen zu übernehmen, da verschiedene Produkte angestrebt und individuell gestaltet werden; die entsprechenden Beurteilungskriterien sind auch den Lernenden bekannt.

Die Schülerinnen und Schüler lernen in «Sprachland» mehrere Variationen von Arbeitstechniken kennen, wenn es unterschiedliche gibt. Sie können dann ihren persönlichen Lernvoraussetzungen und der Aufgabenstellung entsprechend die Technik einsetzen, die ihnen den besten schulischen Erfolg bringt. Die Arbeitstechniken werden im Unterricht mit der ganzen Klasse eingeführt und wiederholt eingesetzt, damit sie nach und nach in automatisiertes Können überführt werden.

12 Beim Lesen mitdenken

Damit du einen Text genau verstehst, musst du beim Lesen mitdenken. Hier findest du zwei Arbeitstechniken, wie du während des Lesens eigene Gedanken zum Gelesenen machen kannst.

A Beim Lesen Bilder im Kopf entstehen lassen

1. Lies jeden Abschnitt des Textes sorgfältig durch.
2. Stell dir dabei genau vor, was im Text steht. Du kannst dir zum Beispiel einen Film oder ein Bild mit Figuren, Handlungen, Gegenständen, Farben und Geräuschen vorstellen.
3. Du kannst deine Gedanken in Denkblasen auf einer Textkopie festhalten.



Übungstipp

- Wende eine dieser Arbeitstechniken an, wenn du einen Text von jemandem aus der Klasse lesen darfst. Du kannst nachher konkretere Rückmeldungen geben.
- Wende eine dieser Arbeitstechniken an, wenn du einen Text vorlesen oder vortragen sollst. Du kannst den Text interessanter darbieten, wenn du ihn genau verstanden hast.

B Eigene Erfahrungen mit dem Text verknüpfen

1. Lies den Text durch. Achte dabei auf deine Erinnerungen und Gefühle.
 - Hast du schon einmal etwas Ähnliches gehört, gesehen oder gelesen?
 - Welche Gefühle entstehen bei dir während des Lesens?
 - Wird dir etwas klar beim Lesen?
2. Du kannst deine Gedanken in Denkblasen auf einer Textkopie festhalten.

19 Einen Text vorlesen

Ein Text kann in ganz verschiedenen Situationen vorgelesen werden. Dies geschieht manchmal unvorbereitet, zum Beispiel beim Vorlesen von kurzen Textaufgaben oder Textausschnitten. Wenn du aber einen Text für ein Publikum vorlesen willst, lohnt sich eine sorgfältige Vorbereitung. Ganz wichtig dabei ist, dass du den Text genau verstehst.

A Einen Text für das Vorlesen vorbereiten

1. Lies den Text mehrmals halblaut durch. Achte auf schwierige Wörter oder Sätze und wiederhol sie mehrmals.
2. Achte beim halblauten Lesen darauf, wo du Pausen machen kannst. Füge dort ein Pausenzeichen in den Text ein.
3. Achte beim halblauten Lesen darauf, welche Wörter du besonders betonen willst. Markiere diese Wörter (zum Beispiel mit einer Farbe oder durch Unterstreichen).

Ein Tig^rschlich hungrig durch den Wald. Da traf er einen Fuchs. Der Tiger grins^t und freute sich¹ auf eine gute Mahlzeit. Der Fuchs erschrak. Aber er behauptete mutig: «Du dar^fst mich nicht fressen. Ich bin der Köⁿig des Waldes. Jede^r hat Angst vor mir.» Der Tiger lachte² und meinte verächtlich: «Das mus^st du mir zuerst be^weisen.»

4. Lies den Text probeweise einer Mitschülerin oder einem Mitschüler vor und hole Rückmeldungen ein. Du kannst zur Kontrolle auch mit einer Tonaufnahme arbeiten.



«Sprachland» wird in interkantonaler Zusammenarbeit unter Leitung der Interkantonalen Lehrmittelzentrale vom Lehrmittelverlag des Kantons Zürich und dem schulverlag blmv erarbeitet. Ein Projektausschuss bestehend aus Daniel Friederich vom schulverlag blmv und Iris Wiederkehr vom Lehrmittelverlag des Kantons Zürich und den beiden Projektleiterinnen und Hauptautorinnen Elsbeth Büchel und Ursina Gloor leiten das Projekt.

Elsbeth Büchel ist Dozentin im Fachbereich Deutsch und DaZ an der Pädagogischen Hochschule Zürich. Ursina Gloor ist freischaffende Autorin und Beraterin von Schulentwicklungsprojekten im Bereich Sprache.

Die Projektleiterinnen führen das interkantonal zusammengesetzte Autorinnenteam und arbeiten mit Fachdidaktikerinnen und -didaktikern zusammen. Sie entwickeln auch einen Teil der Inhalte selber.

Für Lehrpersonen:

Grundlagen

2009, ca. 60 Blätter, Ordner A4, erscheint im Mai 2009 mit dem Kapitel 3, «Kommentar zu den Arbeitstechniken». Die Kapitel 1, 2 und 4 erscheinen im Mai 2010 und werden automatisch und kostenlos nachgeliefert

■ 9.402.00 € ■ 64.00 (85.40)

Kommentar zum Magazin-Set 1

2009, ca. 96 Seiten, A4, illustriert, broschiert, inkl. CD-ROM

■ 9.404.00 € ■ 45.00 (60.00)

Weitere Materialien sind ab Mai 2010 erhältlich, eine Liste dieser Werke finden Sie im Downloadbereich zu diesem Beitrag auf profi-l.net.

Beispiele, wie Arbeitstechniken angeleitet und eingeführt werden

In die Arbeitstechniken sind auch Lerntechniken (oder Strategien) integriert, die sich auf schulisch bedeutsame Situationen beziehen:

- » sich auf eine Prüfung vorbereiten
- » Notizen machen
- » einen Lernbericht schreiben
- » usw.

Gesamthaft werden über 30 Arbeitstechniken vorgestellt. Die meisten davon können bei der Bearbeitung des Magazins «Wortzauber. Gedichte» eingesetzt werden.

Ab Mai 2009 kann der Sprachunterricht in der 4. Klasse mit folgenden Materialien gestaltet werden:

- » Drei Magazine zu den Themen «Spielen und Lernen», «Wortzauber. Gedichte» und «Erfunden und täglich gebraucht». Weiter steht das Buch «Arbeitstechniken» zur Verfügung.
- » Weitere sechs Magazine für die 5. und 6. Klasse werden im Frühling 2010 zusammen mit allen Trainingsmaterialien und den vollständigen Planungsunterlagen für die Lehrpersonen erscheinen.

Erhältlich ab Mai 2009

Für Schülerinnen und Schüler: Arbeitstechniken

2009, ca. 120 Seiten, 19,5 x 26 cm, farbig illustriert, gebunden

■ 9.385.00 € ■ 25.00 (33.40)

Magazin-Set 1 (für das 4. Schuljahr)

2009, 3 Magazine à je ca. 28–32 Seiten, A4, farbig illustriert, geheftet, bandiert

■ 9.392.00 € ■ 18.00 (24.00)

Spielen und Lernen, Magazin 1.1 (für das 4. Schuljahr)

2009, 32 Seiten, A4, farbig illustriert, geheftet

■ 9.389.00 € ■ 06.00 (08.00)

Wortzauber. Gedichte, Magazin 1.2 (für das 4. Schuljahr)

2009, ca. 28 Seiten, A4, farbig illustriert, geheftet

■ 9.390.00 € ■ 6.00 (08.00)

Erfunden und täglich gebraucht, Magazin 1.3 (für das 4. Schuljahr)

2009, ca. 32 Seiten, A4, farbig illustriert, geheftet

■ 9.391.00 € ■ 06.00 (08.00)